

Prüfungsdatum: Muster 2, Januar 2016

Berufspraxis - mündlich,
für Lernende aus der Branche Spitäler / Kliniken / Heime

Prüfungsfall: Vorstellung Lehrbetrieb

Kandidat: Muster 2

Prüfungsort:

**Institution im
Gesundheitswesen:** Spital XY

Bitte beachten Sie Folgendes:

1. Die Prüfung besteht aus zwei Gesprächssituationen.
2. Lesen Sie die Gesprächssituation ganz genau, bevor Sie mit der Vorbereitung beginnen.
3. Alle Hilfsmittel werden - sofern erforderlich - direkt von den Experten zur Verfügung gestellt.
4. Beachten Sie, welche Anforderungen an das Gespräch gestellt werden.
Die Bewertungskriterien, die zur Benotung herangezogen werden, umfassen Fach-, Methoden- sowie Sozial- und Selbstkompetenzen.
5. Sie haben pro Gesprächssituation je 5 Minuten Zeit für die Vorbereitung des Gespräches.
6. Jedes der zwei Prüfungsgespräche dauert 15 Minuten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Prüfungsaufgabe: Vorstellung Lehrbetrieb

Gesprächssituation:

Die neue kantonale Lehrlingskoordinatorin, Frau Ruth Meier, kommt heute in Ihr Spital um die Arbeitsplätze der kaufmännischen Lernenden in Ihrem Lehrbetrieb besser kennen zu lernen. Der Personalchef hat Sie beauftragt, Ihren Lehrbetrieb vorzustellen und allfällige zusätzliche Fragen der Lehrlingskoordinatorin zu beantworten.

Aufgabe: Führen Sie das Gespräch so durch, dass Sie folgende Punkte berücksichtigen:

1. Sie erfassen die Anliegen der Lehrlingskoordinatorin
2. Sie informieren die Lehrlingskoordinatorin über
 - Organisation des Lehrbetriebes
 - Medizinischer Auftrag und deren Entwicklung
 - Finanzierung des Lehrbetriebes
 - Ausbildungsmöglichkeiten
3. Sie beantworten zusätzliche Fragen

Hilfsmittel (werden zentral durch die Prüfungsexperten zur Verfügung gestellt)

Sie dürfen Ihre, während der Vorbereitungszeit erstellten, Handnotizen in diesem Gespräch einsetzen. Die zur Verfügung gestellten Hilfsmittel dürfen Sie ebenfalls verwenden.

Hilfsmittel: • Flipchart

Vorbereitungszeit

5 Minuten

Dauer des Gesprächs

15 Minuten

Bewertung:

Für das Gespräch nach obiger Fallbeschreibung werden die Punkte wie folgt verteilt:

15 Punkte

Fachkompetenz:

1.1.8.3.10 Aufbauorganisation

1.1.8.3.9 Rechtsform / Eigentumsverhältnisse

1.1.8.3.3 Hauptaufgaben verschiedener Dienste erläutern

- Wie geht der Prozess/Ablauf in Ihrem Lehrbetrieb an dieser Stelle weiter?

9 Punkte

Methodenkompetenzen:

2.4 Wirksames Präsentieren

2.2 Vernetztes Denken und Handeln

9 Punkte

Sozial- und Selbstkompetenzen:

3.2 Kommunikationsfähigkeit

3.4 Umgangsformen

Die Bewertung pro Kriterium erfolgt nach folgender Skala:

3 Punkte: gut erfüllt

2 Punkte: erfüllt (erwartete Leistung)

1 Punkt: teilweise erfüllt (unter den Erwartungen)

0 Punkte: nicht erfüllt

Rolle des Kunden (Name des Experten): Frau Meier Ruth

Spielen Sie während der ganzen Zeit:

die neue kantonale Lehrlingskoordinatorin

Sie haben folgende Rahmenbedingungen:

- Erkundigen Sie sich nach dem Organigramm, wobei Sie die Unterteilung zwischen strategischer Führung und operationeller Führung besonders interessiert.
- Aus wem besteht die operationelle Führung?
- Wer vertritt Ihren Lehrbetrieb nach aussen?
- Wie viele Angestellte hat Ihr Lehrbetrieb, wie viele sind in Ausbildung (welche Berufe)?
- Welches ist der medizinische Grundversorgungsauftrag Ihres Lehrbetriebes und wie hat sich dieser entwickelt?
- Welches sind die angebotenen Fachgebiete?
- Was geschieht mit einem Patienten, der nicht in Ihrem Lehrbetrieb versorgt werden kann, da das Fachgebiet nicht zum Versorgungsauftrag Ihres Lehrbetriebes gehört?
- Wie könnte sich das Gesundheitswesen in der Schweiz entwickeln und welche Konsequenzen könnten sich für Ihren Lehrbetrieb ergeben?
- Wie wird Ihr Lehrbetrieb finanziert?
- Weist es einen Gewinn oder Verlust aus und wieso?

Letzte Frage: Wie geht der Prozess/Ablauf in Ihrem Lehrbetrieb an dieser Stelle weiter?